

## **5. Sitzung des AStA der XXV.Amtsperiode**

**Zeit:** Dienstag, 03. November 2015, um 18:00 Uhr (c.t.)

**Ort:** AStA-Büro, Große Scharrnstraße 17a

### **Anwesende Referentinnen**

**und Referenten: Ronny, Dennis, Nico, Moritz, Bart, Isabelle, Kristina**

### **Entschuldigte Referentinnen**

**und Referenten: Lydia, Jacky, Mona**

### **Unentschuldigte Referentinnen**

**und Referenten: -**

**Gäste: Maria, Kai, Lydia, Madelaine Menzel, Vlady**

### **Genehmigte Tagesordnung:**

#### **1. Eröffnung**

18:20 Uhr Ronny eröffnet die Sitzung.

#### **1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der AStA ist mit 7 Anwesenden ReferentInnen von 10 beschlussfähig.

#### **1.2. Bestimmung eines Protokollführers/führerin**

Dennis (Referat Sport) erklärt sich bereit das Protokoll zu führen. 5/0/0 angenommen.

#### **1.3. Annahme der Tagesordnung**

Die Unterpunkte für die drei Projektanträge werden hinzugefügt und der Tagespunkt WAHLEN wird nach UNIBALL eingefügt. 6/0/0

## **1.4. Annahme des Protokolls der vorherigen Sitzung**

Falsche Aufnahme der Abstimmungen. Die Abstimmung wird mit 7/0/0 auf die nächste Sitzung verschoben.

## **1.5. Beschlussbuch Beschlusskontrolle**

Es gibt keine Beschlüsse zu kontrollieren.

## **2. Fragestunde für Studierende**

Die anwesenden Studierenden haben keine Fragen an den AStA, sondern nur die Bitte um Weiterleitung des Textes zur AStA-Reform an das StuPa.

## **3. Projektanträge**

### **3.1. Chateau Perché Festival**

Beim vorliegenden Projekt geht es um eine Festivalorganisation in Frankreich organisiert von einer derzeitigen ERASMUS Studentin der Viadrina Kathrin Quint. Sie bat auch um eine telefonische Zuschaltung, dessen Versuch jedoch ohne Erfolg war. Ronny empfiehlt die Ablehnung des Antrags. Die Gesamtkosten des Festivals belaufen sich auf 75.000 €. Das Volumen des Zuschusses durch den AStA auf 300 €. Die Abstimmung erfolgte heute, trotz Einwandes von Lydia, noch einmal mit Kathrin zu sprechen.

Bedenken wurden insbesondere dadurch hervorgerufen, dass kein sichtbarer Zusammenhang mit der Viadrina hergestellt werden konnte und insbesondere ein klarer Roter Faden fehlt.

**Beschluss: mit 0/1/6 abgelehnt**

### **3.2. FF-Fremde werden Freunde**

Dieses Projektantrag dient der Förderung für die jährliche Willkommensveranstaltung. Dabei geht es vor allem um die Vermittlung ausländischer Studierender an Frankfurter Familien. Im Rahmen dieses Empfangs werden die Kontakte zwischen diesen geknüpft und Beziehungen hergestellt. Das Volumen des Zuschusses beträgt 300 €. Es gibt keine weiteren Fragen.

**Beschluss: mit 7/0/0 angenommen**

### 3.3. FSR Kuwi

Der Projektzuschuss soll dem Gutscheineheft für Studienanfänger zu Gute kommen. Es gibt keine weiteren Fragen seitens der Anwesenden. Das Volumen beträgt 223,28 €.

**Beschluss: mit 7/0/0 angenommen**

## 4. Bericht des StuPa-Präsidiums

Der Bericht des StuPa-Präsidiums beinhaltet zum einen die Ergebnisse der StuPa-Klausurtagung. An dieser nahmen 11 Leute teil. Davon zwei (Nico und Lydia) vom AStA. Teilweise ist das StuPa auf Kosten von ca. 240 € sitzen geblieben. Themen der Klausurtagung waren das Design eines noch zu entwerfenden StuPa-Flyers. Sowie der Austausch über die anstehende AStA-Reform. Des Weiteren wurden die GO und Satzungen des StuPa bearbeitet und abgeglichen um so doppelte Punkte zu verhindern.

Außerdem wurde von der Ausschreibung der Wahlen für den FSR und Sprachenbeirat berichtet. Maria bemängelt die Höhe der Rechnungen des Kopierfrizzen für jegliche Prospekte und schlägt vor, nochmals mit dem Produzenten zu verhandeln bzw. nach Alternativen zu suchen. Da Jacky nicht anwesend ist, wird diese Diskussion bis auf weiteres verschoben.

Zur AStA-Reform (zur nächsten Amtszeit):

Grundgedanke der Reform: Wie könnte man die RL sinnvoller strukturieren? Es gibt teilweise kleinere, teilweise aber auch die einzelnen Referate betreffende größere Veränderungen. Insbesondere soll das Problem der Zeitknappheit beim oder vor dem Sommerfest angepackt werden.

*Kleinere Veränderungen:* dem Kulturreferenten soll eine Projektgruppe unterstellt werden, um so den AStA insgesamt zu entlasten. Möglicherweise auch mit der Option des Anerkennens als Schlüsselqualifikation. Dies wäre auch sofort umsetzbar. Sofern die Anerkennung als Schlüsselqualifikation oder Praxispunkte geklärt ist. Beim Sportreferat soll die Ruderregatta gegen das Drachenbootrennen getauscht werden. Zum Teil aus geldtechnischen Gründen. Auch soll das Sportfest nicht mehr im Rahmen des Sommerfestes stattfinden sondern an einem separaten Tag. Diskussionsbedarf besteht noch bzgl. des AStA-Online-Shops.

*Größere Veränderungen:* Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Design, sowie das Referat für Verwaltung und EDV werden aufgesplittet. Zu allen weiteren Veränderungen, siehe Veränderungen der RL-AStA. (Der nächste ViadrinaDay ist am 30.06.2016). Ausführliche Begründungen folgen auch bei kommender StuPa-Sitzung.

Bei der StuPa-Sitzung einigte sich der AStA darauf, sich eine Stellungnahme bei der nächsten Sitzung zu erarbeiten. Der erste Eindruck ist jedoch größtenteils positiv.

## 5. Unterstützung Geflüchtete

Konkret soll beispielsweise unterstützend beim Spenden sammeln geholfen werden und ein Einklinken bei der Refugee-Support Gruppe der Viadrina wäre ratsam. Auch ist zu klären, ob es beim Studentenwerk die Möglichkeiten der Unterbringung von Geflüchteten gibt. Wer Deutschunterricht geben will (für ECTS) kann sich an IDA wenden. Eine Rechtsberatung ist bei ANGEHÖRT möglich. Es besteht auch das Bedürfnis der Refugees mobiler zu sein. Daher könnte es hilfreich sein, wenn Fahrräder vermehrt gesammelt und wieder auf Vordermann gebracht werden würden. Zur Verbesserung der Kommunikation soll ein Aufruf an arabisch-sprechende Studierende der Viadrina gemacht werden. Zunächst muss sich mit dem Studentenwerk und Willkommens-Initiativen, sowie mit Amnesty in Verbindung gesetzt werden. Insbesondere gilt es eine Begegnungsstätte zu schaffen.

## **6. Beteiligung am Uniball**

Der Uniball findet am 21.11.2015 statt. Zur Debatte steht, inwiefern sich der AStA am Uniball beteiligt. Maria unterbreitet diesbezüglich 2 Vorschläge:

1. Fotobox-Stand mit lustigen Sprüchen etc., fertigt Druck für die sofortige Mitnahme. (Bonus: Akteur/innen-Pass für den Ball). Kosten ca. 800 € für 4 h.  
→ So angenommen mit 7/0/0.
2. Es wird jemand benötigt, der die Garderobe ab 16/ 17 Uhr ins Kleistforum bringt mit einem Transporter. Kosten 30 € (toom).  
→ So angenommen mit 7/0/0.

## **7. Berichte der Referent\_innen**

### **7.1. Dennis, Referent für Sport:**

Hat an der StuPa-Sitzung teilgenommen und sich mit Richard vom Repair-Café getroffen. Das Referat ist zurzeit dabei, den Verkauf der AStA-Shop Produkte beim Graduation Day zusammen mit der Presseabteilung der Viadrina zu organisieren. Bzgl. der Skifahrt gibt es noch keine neuen Ergebnisse. Dennis wird eine weitere Recherche auf No Limits zu möglichen Unterkünftigen durchführen.

### **7.2. Isabelle, Referentin für HOPO-Innen**

Isabelle war bei der Mitgliederversammlung der Studi-Meile. Dann hat sie die Gremienbescheinigungen angefertigt. Des Weiteren wird an der Gremienschulung gearbeitet.

### **7.3. Bart, Referent für Städtepolitik**

Bart hat die Nahverkehrsbeiratssitzung besucht. Es bestehen Problem mit der Verbindung von Seefichten in die Stadt, worauf reagiert wird. Außerdem kritisiert er die falsche Formulierung (Asylbewerber) und äußert sein Unbehagen. Des Weiteren war er beim Kooperationstreffen und wurde in diesem Rahmen in den Bundestag eingeladen.

#### **7.4. Moritz, Referent für Soziales**

Moritz war auf der letzten StuPa Sitzung anwesend und hat die Berichte fertiggestellt. Außerdem hat er sich mit der Aufarbeitung eines Antrags vom letzten Semester beschäftigt, wozu er die zuständige Person angeschrieben hat. Der Referent hat immer noch kein Passwort zum AStA-Email Account.

#### **7.5. Lydia, Referent für Verwaltung und EDV**

Lydia ist entschuldigt.

#### **7.6. Ronny, Referent für Hopo-Außen**

Ronny hat nächste Woche ein Treffen mit der BrandStuVe mit der Bildungsministerin. Außerdem steht in Kürze der Aktionstag der Lehrbeauftragten im GD bevor.

#### **7.7. Mona, Referentin für Gleichstellung und Nachhaltigkeit**

Mona ist entschuldigt.

Sie hat zusammen mit Ronny die Organisatoren der Aktionstage Gesellschaft macht Geschlecht getroffen (23.11.-28.11.):

- Dabei werden 4 Workshops angeboten.
- Die Materialien werden noch besorgt.

#### **7.8. Kristina, Referentin für Kultur**

Zunächst gibt es den Hinweis für die AStA Klausurtagung das generelle Ordnung gemacht werden soll. Morgen (4.11.) findet die International Night statt. Kristina hat beim Ticketverkauf im GD mitgemacht und plant zurzeit den Science Slam, wozu Kontakt mit dem Kleistforum aufgenommen wurde. Das Problem wird sein, Redner\_innen zu finden.

#### **7.9. Jacky: Öffentlichkeitsarbeit und Design**

Jacky ist entschuldigt.

#### **7.10. Nico: Finanzen**

Nico hat die nötigen Überweisungen getätigt, Emails beantwortet, Abrechnungen (Erstitüten) und die Sprechstunde gemacht. Ferner hat Nico Unitha getroffen und bei den jeweiligen Abrechnungen geholfen. Nico hat des Weiteren an der StuPa-Klausurtagung teilgenommen und sich bzgl. des Uniballs über die Beteiligung des AStA ausgetauscht. Außerdem nahm er an der letzten StuPa Sitzung teil.

### **8. Wahlen**

Es stehen die Wahlen der FSRs und des Sprachenbeirats vor der Tür. Für die Ausschreibung wurden Plakate gedruckt. Die Bekanntmachungsplakate werden bald aufgehängt. Das Bewerbungsende ist der 21.11. Die Nachfrist endet am 25.11. Ab 7.12. findet dann die eigentliche Wahl statt. Eine Wahlzeitung soll im Umfang eines Exemplars gedruckt werden. Dann soll eine Möglichkeit zum Kennenlernen der zur Wahl Stehenden gegeben werden, im Rahmen eines Stammtisches oder ähnlichem. Nico führt an, dass die Gehälter der Wahlhelfer und der Wahlleitung mit 25 % versteuert werden müssen. Diese hat der AStA zu tragen. Daher der Vorschlag, stattdessen Gutscheine zu verteilen oder die Steuer auf AStA und Helfer zu gleichen Teilen aufzuteilen. Eine Wahlleitung wird weiterhin gesucht.

## **9. Sonstiges**

- Ronny: Die Sondernutzungsgebühr der Stadt —> weiteres Vorgehen wird besprochen
- Das Meinungsbild des AStA: Weiteres Vorgehen wird an das StuPa gegeben, der AStA ist aber für das Vorgehen des Anwalts.

Die nächste Sitzung wird auf xy den, xy xy Uhr festgesetzt

Ronny beendet die Sitzung um 21:35 Uhr.

Ronny Diering  
Vorsitzender

Dennis Becker  
Protokollant